news+++news++**Neues aus der Odenwälder Wirtschaft**++news+++news

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

mit **Dr. Eike Wenzel** durften wir vor wenigen Tagen auf der alljährlichen Großveranstaltung, die die IVO abwechselnd mit einem der beiden Geldinstitute anbietet, wieder einmal einen Spitzenreferenten auf seinem Gebiet im Odenwald empfangen.

Meinen besonderen Dank an dieser Stelle möchte ich der Sparkasse Odenwaldkreis für die gelungenen Organisation aussprechen. Einzubeziehen ist die Stiftung der Sparkasse, die mit dem **Imagefilm über den Odenwaldkreis** einen wertvollen Beitrag zur Stärkung der Region beigetragen hat. Als besonders gelungen finde ich die persönlichen Beispiele, die allen aus dem Herzen gesprochen haben, die sich ebenso stark mit ihrer Heimat identifizieren.

Das Interesse an dem Film ist enorm. Auf Seite 2 lesen Sie auch, wie Sie den Film **für Ihren eigenen Internetauftritt** nutzen können.

Ihr **Jürgen Walther**
Vorsitzender der IVO

Kostenloses IVO-Konto

Holzland Seibert bietet exklusiv allen Mitgliederfirmen der IVO sowie deren Geschäftsführern ein Premium Kundenkonto an. Das **IVO-Konto** bietet viele Vergünstigungen:

- 3% Skonto auf alle Rechnungen
- Großabnehmer Palettenpreise
- kostenloser Aufmaßservice
- Premium Lieferservice
- kostenloser Anhängerverleih
-

Ihr direkter Ansprechpartner für dieses Konto ist Geschäftsführer Hubertus Lenz.
Kontakt: 06062 95 61 80, 1@holzland-seibert.de, www.holzland-seibert.de

Digitalisierung führt Megatrends an

Trend– und Zukunftsforscher Dr. Eike Wenzel spricht vor über 500 Gästen in Erbach

Gastreferent Dr. Eike Wenzel (v. l.), Sparkassen-Vorstand Karlheinz Ihrig und IVO-Vorsitzender Jürgen Walther auf der Veranstaltung.

Dr. Eike Wenzel zählt zu den renommiertesten Zukunftsforschern Deutschlands. Am 1. Dezember stellte der Gründer und Leiter des **Instituts für Trends- und Zukunftsforschung** (Heidelberg und Hamburg) und Herausgeber des Letters "Megatrends!" auf Einladung der Sparkasse Odenwaldkreis und IVO vor über 500 Gästen in der Werner-Borchers-Halle in Erbach die 15 entscheidenden Megatrends vor.

In seiner Begrüßung forderte IVO-Vorsitzender Jürgen Walther dazu auf, daraus entsprechende Handlungsweisen und Planungsansätze zu entwickeln. Bevor Wenzel die 15 Megatrends unserer Zeit näher vorstellte, kündigte Sparkassen-Vorstand Karlheinz Ihrig ein positives Geschäftsergebnis seines Hauses für das zu Ende gehende Jahr an.

"Megatrends sind die wichtigsten Beschleuniger in der Wirtschaft und Gesellschaft", so Wenzel, der die fortschreitende Digitalisierung in allen Lebensbereichen zum Trendsetter überhaupt erklärte. "Die Digitalisierung avanciert zu den Wachstumstreibern bis zum Jahr 2025", lenkte der Fachmann die Blicke auf Internet-Riesen wie Google, Amazon und Facebook. Aber auch Uber, das weltgrößte Taxiunternehmen ohne Fahrzeuge, der weltweit wertvollste Händler ohne Lager und Inventar, Alibaba, und der weltweit größte Anbieter für Übernachtungen ohne eigene Immobilien, Airbnb, haben die Märkte längst durcheinander gewirbelt. Verständlich, dass Wenzel an dieser Stelle von einer **"Effizienzrevolution"** sprach, die sich über Social Media verbreitet hat.

Fortsetzung Seite 2

Nr. 18 Dezember 16 .1.

In dieser Ausgabe:

Digitalisierung führt Megatrends an	1
Neue Mitglieder	2
Odenwaldfilm „Odenwaldgefühle“	2
Digitalisierung führt Megatrends an *Fortsetzung*	2
Hidden Champions	3
Der neue IVO-Mitgliederdialog 2017	3
Praktikums, EQ– und Ausbildungsplätze gesucht	3
Erfolg dank „Tour der Ausbildung“	3

Wir verbreiten Ihre Neuigkeiten!

So einfach erscheinen Ihre Nachrichten auch im IVO-Newsletter:
Sie müssen dafür nur unsere Anschrift in Ihren **Presseverteiler** aufnehmen: **presse@ivo-odw.de.**

Impressum

Industrievereinigung Odenwaldkreis e.V.
Geschäftsstelle
Berliner Straße 6
64732 Bad König
Tel.: 06063 58 99 99
Fax.: 06063 91 36 41
E-Mail: info@ivo-odw.de
www.ivo-odw.de

Redaktion:
Jürgen Walther
Rudolf Burjanko
Manfred Giebenhain
Die Redaktion bedankt sich für zur Verfügung gestellte Texte und Fotos.

NEUE MITGLIEDER

Smartlinedesign & Beratung

Die im Brombachtal beheimatete Werbeagentur wird vom zertifizierten Online-**Marketing-Manager Frank Kirsch und der Diplom-Designerin Judith Weimar** geleitet. Angeboten werden Leistungen vom Logodesign über Visitenkarten, Flyer, Broschüren und Anzeigen bis zum kompletten Internetauftritt. Durch die enge Partnerschaft mit Autoren, Grafikern, Fotografen und weiteren Experten kann die Agentur **alles aus einer Hand** bieten und Ihre Wünsche individuell erfüllen.
Die langjährige Erfahrung in der Werbebranche macht sich bemerkbar. Mittlerweile **mehr als 70 Unternehmen, Vereine sowie Musiker** vertrauen auf die Kreativität, Zuverlässigkeit und die kompetente Umsetzung von Smartlinedesign. Die Agentur ist im September der IVO beigetreten.

Berufliches Schulzentrum Odenwaldkreis

Im Beruflichen Schulzentrum Odenwaldkreis (BSO) in Michelstadt werden circa 2000 Schülerinnen und Schüler bzw. Studierende in **12 verschiedenen Schulformen und in 38 Ausbildungsberufen in 9 verschiedenen Berufsfeldern** (Metall-, Fahrzeug-, Elektro- und Holztechnik, Mechatronik, Wirtschaft und Verwaltung, Ernährung, Gesundheit und Körperpflege unterrichtet und qualifiziert.
Zu den Bildungsangeboten gehören u. a. die Berufsvorbereitung, die InteA-Klassen, die Berufsfachschulen zum Mittleren Bildungsabschluss, die Höheren Berufsfachschulen (Assistenzausbildungen), die Klassen der dualen Ausbildung, die Fachoberschule und das Berufliche Gymnasium sowie in der beruflichen Weiterbildung die Fachschulen.
Das Personal setzt sich aus etwa 150 Lehrkräften zusammen.
Das BSO ist als **rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts** eine von vier Rechtlich Selbständigen Beruflichen Schulen (RSBS) in Hessen und als Europaschule des Landes Hessen zertifiziert. Das BSO ist im Dezember beigetreten. Die Schule wird von **Schulleiter und Geschäftsführer Wilfried Schulz**, seinem Stellvertreter Herr Bernd Saufhaus und sechs Abteilungsleitungen geführt.

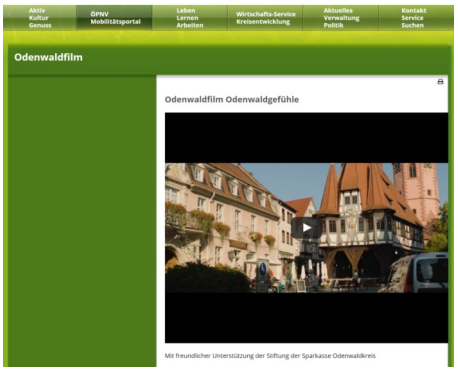
Odenwaldfilm „Odenwaldgefühle“

Stiftung der Sparkasse Odenwaldkreis finanziert Imagefilm für die Region

Der Odenwaldfilm **„Odenwaldgefühle“** ist jetzt für alle zugängig. Das Landratsamt hat einen Youtube Channel eingerichtet, worauf einheitlich verlinkt wird. Die URL auf der Odenwaldkreis-Website lautet:
http://www.odenwaldkreis.de/odenwaldfilm.

Allein in den ersten vier Tagen haben sich über 7000 Nutzer den Film über den Youtube Channel angesehen. Gezeigt werden die **Stärken des Odenwaldkreises**, die authentisch und sachlich, aber auch emotional zum Ausdruck gebracht werden. Damit ist ein lang gehegter Wunsch der Kreisspitze, IVO und weiterer Beteiligen nach einem Imagefilm in Erfüllung gegangen.

Entstanden ist der Film **im Auftrag der Stiftung der Sparkasse Odenwaldkreis**, die anlässlich ihres 20jährigen Bestehens die Idee aufgegriffen und ein renommiertes Unternehmen in der Region die Umsetzung übertragen hat. Die Beauftragung und Übernahme der Produktionskosten ist ein Geschenk der Stiftung an die Region. Die Rechte am Film wurden dem Odenwaldkreis übertragen.



Der Film soll im wesentlichen Menschen und Entscheider aus den Ballungsgebieten ansprechen und die Region auch als **attraktive Arbeitsplatz- und gleichzeitig Lebensregion** darstellen.

Damit der Film aber nicht nur bei Kreisbehörden oder kreiseigenen Unternehmen zu sehen und finden ist, wird auch Unternehmen, die Interesse an diesem Imagefilm für ihre eigene Homepage haben, die Nutzung dieses Filmes mit seinen Inhalten 1:1 angeboten. Es besteht sogar die Möglichkeit, dass **Odenwälder Unternehmen eine eigene Sequenz** ihres Unternehmens als Ergänzung auf Wunsch einbinden können. Interessenten wenden sich an die **Produktionsfirma VPS Media** (Höchst/Mümling-Grumbach.

Digitalisierung führt Megatrends an

Fortsetzung

Spannend werde es zu beobachten, wie die Digitalisierung auf andere Megatrends wirken wird, die auf ihre Weise im mittel- bis langfristigen Bereich ebenso die Welt verändern. Als eine der **größten Herausforderungen** bezeichnete Wenzel es, **"Wachstum vom Naturverbrauch abzukoppeln".** Die Automobilindustrie stehe mit dem Wechsel auf Elektroantrieb vor der größten Umwälzung ihrer Geschichte. Nicht minder werde die Landwirtschaft der Zukunft zur Bodenschonung und effizienten Bewässerung Gemüse auf turmartigen Gebäuden anbauen. Epochale Veränderungen stünden auch in der Arbeitswelt bevor: Der gewohnte Arbeitsvertrag werde dem **"McJob"-Modell** weichen müssen.

Die damit verbundenen wirtschaftlichen Unsicherheiten des Einzelnen führten zu einer Renaissance des generationenübergreifenden Zusammenlebens (**Großfamilie 2.0**). Als neue Zielgruppe und von der Werbung bisher völlig vernachlässigt machte der Referent an dieser Stelle die Altersgruppe zwischen 55 und 70 aus. "Die Deutschen fühlen sich Umfragen nach zwischen zehn und 15 Jahre jünger als sie sind", war Wenzel für eine positive Betrachtung des demografischen Wandels. Andererseits zögerten junge Menschen es gerne hinaus, erwachsen zu werden.

koziol-Lab ist eröffnet

Ein Laboratorium im realen Verkaufsleben ist der im Juli in Berlin am Potsdamer Platz eröffnete Mono-Brand Store von Koziol.

In bester Lauflage bietet er eine perfekte Voraussetzung für das frühzeitige Testen von neuen Produkten, Konzepten, Farben und Verkaufsstrategien. Um für unsere nationalen und internationalen Kunden eine optimale Beratung zu bieten, ist dieser Shop für uns in Zukunft ein wichtiger Baustein.

Die Geschäftsführerin Janet Young ist aufgrund ihrer Ausbildung als Industriedesignerin und eigenen Händler-Erfahrungen - zuletzt zwei Jahre in den USA – eine Spezialistin mit hoher Expertise für Marketing und Produktentwicklung. Mit ihren Beobachtungen und Versuchen im Koziol Laboratorium wird sie einen wichtigen Beitrag zum Erfolg der Marke leisten.

Im Gegensatz zu der Glücksfabrik am Produktionsstandort ist der Shop in Berlin dem Wettbewerb des Marktes wie jeder andere Facheinzelhändler ausgesetzt und bringt damit besonders wichtige Erkenntnisse über das, was die Endverbraucher begeistert und in welchen Bereichen es etwas zu verbessern gibt.

Dezember 2016 .3.

HIDDEN CHAMPIONS

Filmproduktion VPS Media gewinnt Corporate Media & TV Awards 2016 in Cannes

Die **Odenwälder Film- und Fernsehproduktion VPS Media** wurde im Oktober in Cannes in Südfrankreich mit den **Corporate Media & TV Awards** ausgezeichnet.

Bei den Cannes Corporate Media & TV Awards 2016, einem der weltweit wichtigsten Festivals der Wirtschaftsfilmbranche, wurde das VPS-Video für den **Eberbacher Konzern Gelita „You can see“** in insgesamt vier Kategorien geehrt. Das VPS-Team um Andreas Schech und seine Frau Gina freuen sich über **eine Goldene und drei Silberne Delphin Trophäen**. "Die Auszeichnungen haben für uns alle eine überragende Bedeutung", so Firmengründer Andreas Schech kurz nach der Verleihung. "Wir haben bereits viele Unternehmensfilme auch für große deutsche Firmen umsetzen können, aber eine solche Ehrung - insbesondere in einer Filmstadt wie Cannes - hat einen besonderen Stellenwert."

Mit dem Video You can see“ beschreitet VPS Media einen ganz innovativen Weg.
Der Film verzichtet völlig darauf, das präsentierte Unternehmen in der üblichen Form mit einer Vielzahl von Daten und Fakten vorzustellen. Stattdessen nimmt er den Zuschauer mit auf eine spannende Entdeckungsreise, die **Einblicke in die vielfältigen Anwendungsmöglichkeiten der Produktpalette des Unternehmens** bietet. Auf diesem Wege werden dem Zuschauer die Vorteile und die offensichtlichen Verbesserungen der Lebensqualität für die Menschen durch diese Produkte vor Augen geführt.

TERMINE

Die Termine für die 9. Odenwälder Berufsinformationstage (OBIT) stehen fest:

Schule am Sportpark Erbach	**02.02.2017**
Theodor-Litt-Schule Michelstadt	**08.02.2017**
Georg-Ackermann-Schule Breubg.	**09.02.2017**
Ernst-Göbel-Schule Höchst	**14.02.2017**
Oberzent –Schule Beerfelden	**22.02.2017**
Georg-August-Zinn-Schule Reichelsheim	**23.02.2017**
Carl-Weyprecht-Schule Bad König	**02.03.2017**

Der neue IVO Mitgliederdialog 2017

Business-Treffs starten im neuen Jahr

Die IVO erweitert ihren **Servicegedanken** für die wachsende Anzahl von Mitgliedsbetrieben. Sie trägt damit der Nachfrage Rechnung, ohne kommerzielles Interesse, sowohl **Kommunikationsdrehscheibe, Motor, innovativer Think Tank und Impulsgeber** zu aktuellen Fragen der Unternehmensführung zu sein. Der neue Mitgliederdialog gibt **Best-Practice-Antworten** mittels spannender Vorträge, fördert aber gleichwohl den Erfahrungsaustausch und das aktive Netzwerken unter den Mitgliedern.

IVO-Vorstandsmitglied Rudolf Burjanko koordiniert den Mitgliederdialog.

Der Mitgliederdialog unterstützt die Justierung der **„New-IVO“** hin zu einer stärker werdenden Interessengruppe im Odenwald. Der geplante Start der Dialogreihe wird mit dem kommenden Jahr 2017 initiiert. Die **IVO-Businesstreffs** finden über das Jahr verteilt statt und werden jeweils donnerstags von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr stattfinden.

Das detaillierte Konzept wird den Mitgliedern in der **Kick-Off Veranstaltung** vorgestellt, zu der eine separate Einladung erfolgt. Der in Erbach ansässige Managementberater **Rudolf Burjanko** hat zusammen mit dem Standortverantwortlichen von Bosch Rexroth in Erbach, **Kurt Haag**, dieses Konzept entwickelt. Beide sind langjährige IVO-Vorstandsmitglieder.

Praktikums-, EQ- und Ausbildungsplätze gesucht

Junge Flüchtlinge suchen Praxiserfahrungen

Etwa 50 junge Flüchtlinge im Alter von 17 bis 20 Jahren aus den **InteA-Klassen (Integration durch Anschluss und Abschluss) des Beruflichen Schulzentrum Odenwaldkreis (BSO)** sind auf der Suche nach passenden Praktikumsplätzen für die Zeit vom 19. April bis 5. Mai 2017.

Der 17jährigen Ahmadzia Tuchi (rechts) wurde in Kabul/Afghanistan geboren und besucht die Schule seit Februar 2016.

Am BSO hatten diese Flüchtlinge (junge Frauen und Männer) bereits ein intensives Sprachtraining und eine erste Einführung in einem der Berufsfelder Gastronomie, Nahrungsmittelhandwerk, Handel/Logistik, Gesundheit/Pflege, Metall- und Kunststoffverarbeitung oder Holz. Ein Teil der Flüchtlinge wird im Sommer bereits auch einen deutschen Hauptschulabschluss nachweisen können.

Ziel ist es, Flüchtlinge nach Abschluss der Schule **im Juni 2017 in den Berufsfeldern über eine Einstiegsqualifizierung und anschließender Ausbildung in einem Unternehmen der Region weiter zu qualifizieren**. Um diesen Weg erfolgreich zu gestalten, sollen diese auch weiterhin durch **sozialpädagogische Fachkräfte** betreut und mit Sprachunterricht und besonderer Unterstützung im Berufsschulunterricht weiter begleitet werden.

Das Qualifizierungskonzept wird von der IVO, der Industrie- und Handelskammer Darmstadt, der Kreishandwerkerschaft Odenwald, der Bundesagentur für Arbeit und den Jugendwerkstätten Odenwald begleitet und unterstützt.

Als Ansprechpartnerin für alle Unternehmen steht **Britta Jäger** zur Verfügung. Sie ist wie folgt erreichbar: britta.jaeger@bso-michelstadt.de, Telefon 06061 95 11 05.

Erfolg dank „Tour der Ausbildung“

Bosch Rexroth generiert zwei Auszubildende

Der Spezialist für Antriebs- und Steuerungssysteme, Bosch Rexroth (Erbach) verdankt der IVO-Veranstaltung **„Tour der Ausbildung“** die **Rekrutierung zweier Auszubildender, die im August 2017 ihre Ausbildung zum Elektroniker für Geräte und Systeme** beginnen.

Das Unternehmen hat mitgeteilt, dass insbesondere der mit dieser Veranstaltung gewünschte Kontakt mit den künftigen Auszubildenden, ihren Eltern und den Ausbildungsverantwortlichen vor Ort gefruchtet hat. In der Ausbildung befinden sich zur Zeit 29 junge Menschen in den unterschiedlichsten Ausbildungsberufen. In Planung ist ein duales Studium in der Fachrichtung Informatik.